



Familien in der Krise Hessen - Dreieicher Regionalgruppe fragt nach!

FWG Dreieich antworten!



Februar 2021

Mit Blick auf die anstehenden Kommunalwahlen in Hessen haben wir zwölf Fragen an Dreieicher Partei-Fraktionen mit dem Schwerpunkt Förderung von Kindern und Familien in Dreieich gestellt.

Hier die Antworten der Partei-Fraktion FWG Dreieich.

Fragenkatalog

- 1. Wie stellen Sie kurzfristig, aber auch strukturell sicher, dass Angebot und Personal in Kitas, Kindertagespflege, Hort & Schulbetreuung in der Ganztagsbetreuung quantitativ und qualitativ ausreichen?**

Antwort FWG:

Bereits im Jahr 2016 hat die FWG aufgrund der kritischen Betreuungssituation von Schulkindern einen Antrag zur Verbesserung der Betreuung im Rahmen des „Pakts für den Nachmittag“ gestellt. Dieser fand in Stadtverwaltung und Stadtparlament leider keine Mehrheit. Daraufhin hat die FWG zumindest einen übergreifenden Informationsaustausch zum Sachstand und Ausbau der nachschulischen Kinderbetreuung initiiert, in dem Möglichkeiten und Konzepte der nachschulischen Betreuung mit Eltern, Schulen und Politik diskutiert wurden. Die FWG unterstützt auch weiterhin den schnellen Ausbau der Kita- und Schulbetreuung, um perspektivisch ausreichende Betreuungsmöglichkeiten für Kinder und Schüler/-innen zu schaffen. Auch hierzu hat die FWG konkrete Vorschläge im Stadtparlament eingebracht: Die schnelle / bürokratiearme Bereitstellung von speziellen Kita-Container-Bauten für eine übergangsweise Nutzung, eine ersatzweise Umnutzung von städtischen Räumlichkeiten (z.B. Sozialräume der Bürgerhäuser) und Standortmöglichkeiten neuer / provisorischer Kitas (z.B. Freigelände des Hallenbades). Die FWG befürwortet zudem die Bereitstellung der notwendigen Gelder im Haushalt der Stadt Dreieich, um die Bauvorhaben plangemäß umzusetzen.

- 2. Welche konkreten Maßnahmen sollen getroffen werden, um Dreieich als Arbeitgeber für Erzieher*innen attraktiver zu machen insbesondere zu den Nachbarorten bspw. Langen?**

Antwort FWG:

Die FWG hat zur Stärkung der Attraktivität des Standorts Dreieich einen Antrag zur Schaffung von Werkwohnungen für Betreuungspersonal gestellt, um eine schnelle Besetzung offener Stellen zu forcieren und so zur Verbesserung der Betreuungssituation beizutragen. Dies soll schnelle Einstellungen ohne langwierige Wohnungssuche ermöglichen. Dem von der Stadtverwaltung geschürften Maßnahmenpaket zur Personalgewinnung hat die FWG ebenfalls zugestimmt.

3. Was wollen Sie unternehmen, um für Schulkinder in den Schulferien ausreichende und attraktive Ferienbetreuung anzubieten?

Antwort FWG:

Neben den bereits bestehenden Angeboten (z.B. Ferienspiele) sollte die Betreuung generell flexibler gestaltet werden, um die Bedürfnisse der Familien noch besser zu unterstützen. Gerade für berufstätige Eltern sind flexible Betreuungszeiten wichtig im Rahmen der Vereinbarkeit zwischen Beruf und Familie. Die Prozesse und Personaleinsatzplanungen der Betreuungseinrichtungen sind dahingehend zu überprüfen.

4. Was zeichnet Ihrer Auffassung nach Dreieich als Wohnort für Familien aus und wo sehen Sie (abgesehen von Betreuungsplätzen) Entwicklungspotenzial, das Sie angehen möchten?

Antwort FWG:

Dreieich liegt zentral im Rhein-Main-Gebiet und hat dadurch eine hervorragende Infrastruktur und kurze Wege. Das kulturelle Angebot für Erwachsene (z.B. Burgfestspiele, Weihnachtsmärkte), Heranwachsende (z.B. Kerb, Sportvereine) und Kinder (z.B. Skatepark, BiK-Haus) ist hervorragend. Kaum eine andere Stadt im Ballungsgebiet kann zudem mit so viel Natur- und Waldgebiet aufwarten. Durch die schutzschirmbedingten Einsparungen wurden Aufenthaltsbereiche wie Grünflächen, Brunnen, Spielplätze in den letzten Jahren auf das notwendige Maß reduziert, hier gilt es perspektivisch wieder mehr Aufenthaltsqualität innerhalb des Stadtgebietes zu schaffen.

5. Was wollen Sie tun, um mehr attraktive Freizeitmöglichkeiten und -Fläche für Kinder/Jugendliche und Familien in Dreieich anzubieten?

Antwort FWG:

Wie unter 4. erwähnt, sind im Rahmen der Stadtplanung innerorts ausreichende Aufenthaltsflächen beizubehalten, auszubauen und zu reaktivieren. Ergänzende Angebote wie der Lehrpfad oder der Kräutergarten müssen erhalten und gepflegt werden. Auch die Schwimmbäder (aus deren Erhalt-Initiative übrigens die FWG damals teilweise entstanden ist!) sind zwingender Bestandteil des Dreieicher Angebots.

6. Wie sieht Ihre Strategie in Bezug auf die Dreieicher Spielplätze aus?

Antwort FWG:

Die vorhandenen Spielplätze müssen durch den DLB in nutzbarem Zustand gehalten werden. Zudem darf sich ein Spielplatz nicht nur auf das „Vorhandensein einer einsamen Schaukel“ beschränken, sondern soll ein ausreichendes Angebot an Spiel- und Klettermöglichkeiten umfassen.

7. Was wollen Sie unternehmen, um die Innenstadt sicherer und einladender für Kinder und Jugendliche zu gestalten?

Antwort FWG:

Die Innenstadt muss insgesamt wieder mehr Aufenthaltsqualität bekommen. Die fängt bei der teilweise spärlichen nächtlichen Beleuchtung an (hier haben wir den Ausländerbeirat bei einem Antrag zur Optimierung der Straßenbeleuchtung aktiv begleitet), geht über die Schaffung von Plätzen zum Verweilen bis zur sicheren Abgrenzung von Fußgänger-, Fahrrad- und Autostreifen im Rahmen eines grundlegend neu zu erarbeitenden Verkehrskonzeptes.

8. Wie wollen Sie gewährleisten, dass die Rechte, Bedürfnisse und Interessen von Kindern, Jugendlichen und ihren Familien in die politischen Entscheidungsprozesse einfließen?

Antwort FWG:

Das Jugendparlament bietet Kindern und Jugendlichen ein Sprachrohr in die Politik. Dies unterstützen wir. Ebenso haben wir ein offenes Ohr für entsprechende Organisationen wie den Stadt Elternbeirat oder Ihre Initiative. Speziell für Jugendliche und junge Erwachsene wollen wir zudem in Kürze eine Plattform zum Austausch für Themen anbieten, die die jungen Dreieicher beschäftigen.

9. Was wollen Sie tun, um die Gleichberechtigung von Frauen und Männern, insbesondere mit Blick auf die Vereinbarkeit von Erwerbstätigkeit und Betreuungs- oder Pflegeaufgaben, zu fördern?

Antwort FWG:

Auch heute noch gibt es Ungleichheiten im Berufsleben, die dazu führen können, dass primär Frauen die Betreuungsrolle in der Familie übernehmen. Als kommunalpolitischer Verein fällt uns die Einflussnahme auf diese gesamtpolitische und soziale Fragestellung etwas schwerer. Klar ist jedoch, dass durch eine Unterstützung der Kommunen im Hinblick auf flexible Betreuungsmöglichkeiten ein Ausgleich erreicht werden muss, um die familiären Betreuungsaufgaben meistern zu können. Bezüglich familiärer Pflegeaufgaben empfehlen wir die Inanspruchnahme der in Hessen sehr gut organisierten Pflegeberatung durch die Pflegekassen.

10. Was wollen Sie tun, um die (sozialen) Folgen der langen Schließungen der Bildungseinrichtungen zu mildern?

Antwort FWG:

Die FWG wird einer Änderung der Satzung zur Rückerstattung von Verpflegungskosten zustimmen. Bezüglich grundsätzlicher sozialer Folgen der Pandemie bestehen auf lokaler Ebene leider nur wenig Handlungsmöglichkeiten.

11. Unterstützen Sie die Gründung einer ganzheitlichen Elternvertretung für Kitas auf kommunaler und Landesebene in Form eines hessischen Landeselternbeirats sowie eines Gesamtelternbeirats für Kitas in Dreieich, der alle, dh auch Eltern freier und konfessioneller Träger, in die Elternvertretung auf kommunaler Ebene einbindet? Bitte begründen Sie Ihre Position

Antwort FWG:

Wie bereits im persönlichen Gespräch signalisiert, unterstützen wir eine trägerübergreifende Elternvertretung. Denn nur so ist eine Abstimmung / ein Transport ALLER Interessen von Eltern sichergestellt. Dabei sollte dann aber im Sinne der Transparenz und Effizienz sichergestellt sein, dass nicht weiterhin verschiedene Gremien und Organisationen parallel und mit

unterschiedlichen oder gar konträren Inhalten agieren. Dies würde auf politischer Ebene zu erschweren Entscheidungsfindungen führen.

12. Welche Weichen wollen Sie jetzt vor Ort stellen, um Kindern eine gute Zukunftsperspektive zu geben?

Antwort FWG:

Als oberstes Ziel ist zunächst eine ausreichende Anzahl an Betreuungsplätzen in Kitas und Schulen sicherzustellen. Dieser Ausbau muss in Dreieich politisch und finanziell gestemmt werden. Die FWG setzt sich zudem auch weiterhin für einen Erhalt und Ausbau der kindergerechten Freizeit- und Bildungsangebote ein.